

FAMILIÄRES

JEAN SIMMONS, 32, britische Schauspielerin, seit Oktober 1960 Ehefrau des Filmregisseurs **Richard Brooks**, 49, wurde Mutter eines Mädchens. Aus ihrer ersten Ehe mit Kollege **Stewart Granger** (geschieden im August 1960) hat sie bereits eine Tochter.

THOMAS CRONIN, 44, ehemaliger Butler und Enthüller im Hause **Armstrong-Jones**, heiratete in London die Schankwirtin **May Groom**, 50.

NICHOLAS EDEN, 30, Sohn des Suez-Abenteurers **Sir Anthony Eden**, Vorzugsbegleiter der Prinzessin **Alexandra von Kent**, 24, hat durch die Erhebung des Ex-Premiers zum **Earl of Avon** größere Aussichten, vom Hof als Ehemann der Prinzessin akzeptiert zu werden: **Nicholas Eden** erhielt automatisch den Titel eines **Viscount**.

GESTORBEN

MARIO TUALA, 37, bürgerlicher Name **Eckhart Schultz-Ewerth**, Berliner Schlagersänger, Sohn des letzten deutschen Gouverneurs von **Samoa**; durch Ertrinken in der **Havel**. **Tuala** (samoanischer Name für „Der am Wasser Bauende“) ist vermutlich beim Losmachen eines Bootes ausgerutscht, mit dem Kopf auf den Steg geschlagen und bewusstlos ins nur 70 Zentimeter tiefe Wasser gestürzt.

WALTER HECK, 51, Waffenhändler aus **Karlsruhe**, dessen **Flammenwerfer-Lieferung an Algerien** im vergangenen September von der französischen Marine aufgebracht wurde (**SPiegel** 27/1961); an den Verletzungen, die er am 28. Juni bei einem Pistolen-Attentat erlitten hatte, in **Karlsruhe**.

HARRY HEIDEMANN, 39, Manager der Damen **Zarah Leander**, **Hildegard Knef** und **Sonja Ziemann**; 24 Stunden nach dem Absturz seines Privatflugzeugs in **Samedan bei St. Moritz**. Zwei weitere Passagiere, der Berliner Kaufmann **Gerhard Zühlke**, 33, Ex-Ehemann der zukünftigen Frau **Heidemanns**, und dessen Tochter **Angela**, 3, waren auf der Stelle tot.

JOST HENKEL, 51, **Düsseldorfer Industrieller**, Enkel des **Waschmittel-Pioniers Fritz Karl Henkel**; an einer **Viruslungenentzündung** in **Düsseldorf**. Er war **Aufsichtsrats- und Beiratsvorsitzer** des **Waschmittel-Konzerns Henkel & Cie. GmbH** und **Verwaltungsratsmitglied** der **Persil GmbH**.

ZITAT

FRIEDRICH EBERT, 66, **Ostberliner Oberbürgermeister**, auf einer **SED-Parteitagung** zu der **Versorgungskrise** in der **DDR**: „Ja wohl, **Genossen**, materiell, ökonomisch sind wir den anderen noch einen Schritt hinterher, aber gesellschaftlich sind wir ihnen eine ganze Periode voraus.“

Maria Emo (l.), 25, österreichische Schauspielerin, soll in einem amerikanischen Film die **Hitler-Gattin Eva Braun** (r.)



darstellen. **Maria Emos** bisher bedeutendste Filmrolle: „Das Mädchen vom Moorhof“.

Gracia Patricia, 31, Fürstin von **Monaco**, ist nach ihren Wallfahrten zum Heiligen **Patrick** von **Irland** und zur **Madonna von Lourdes** mit ihrem Ehemann **Rainier** übereingekommen, in absehbarer Zeit das **Spielkasino von Monte-Carlo** zu schließen. Dies berichtete „**New York Journal-American**“, das gleichzeitig mitteilte, **Casino-Teilhaber Aristoteles Onassis** sei mit der Schließung einverstanden, falls ihm erlaubt werde, **Schiffe unter monegassischer Flagge** fahren zu lassen. Nach dem Willen der Fürstin soll **Monte-Carlo** ähnlich dem protestantischen Vorbild **Genf** Sitz **katholischer Organisationen** werden.

Elisabeth Noelle-Neumann, 44, **Chefdemoskopin** aus **Allensbach** und Ehefrau des **CDU-Bundestagskandidaten Erich Peter Neumann**, zog in ihrem Vortrag „**Spiegelt die deutsche Publizistik die deutsche öffentliche Meinung?**“ an der **Westberliner Freien Universität** das negative **Fazit** aus dem Vergleich von **Umfragen unter deutschen und französischen Chefredakteuren**: Auf die Frage, welcher Staatsmann den größten Beitrag zum **Frieden** geleistet habe, sei in **Deutschland** nur zu **drei Prozent** in **Frankreich** hingegen zu **20 Prozent** **Adenauer** genannt worden. In völliger **Umkehrung** der **Noelle-Neumannschen** Tendenz würdigte **Otto Heinrich von der Gablentz**, 62, **Ordinarius** für die **Wissenschaft von der Politik**, den Vortrag: Die **Darstellung** sei „ein hohes **Lob** für das **Verantwortungsgefühl** unserer **Chefredakteure**“, denn **Adenauer** komme „in **Frankreich** besser an als bei uns, weil sie ihn dort nicht kennen“.

Hermann Josef Abs, 59, **Vorstandssprecher** der **Deutschen Bank**, **Inhaber** von **25 Aufsichtsratsposten**, ließ auf der **Terrasse** seiner **Taunus-Villa** eine eigens für diesen Platz konstruierte **Sonnenuhr** aufstellen. Der **Zeitmesser**, der außer **Normal-, Ortszeit** und **Datum** weitere **16 astronomische Werte** anzeigt, kostete **rund 4000 Mark**.

Abd el-Latif el-Baghdadi, 43, **Vizepräsident** der **Vereinigten Arabischen Republik**, unterzeichnete in **Bonn** den **Vertrag** über eine **westdeutsche Kredithilfe** für die **Araber** mit einem **goldenen**

Füllhalter. **Entwicklungshelfer Ludwig Erhard**, 64, bediente sich eines **schlichten schwarzen Füllfederhalters**.

Hajato Ikeda, 61, **Japans Ministerpräsident**, wurde nach seiner **Rückkehr** von einem **Washington-Besuch** in der **heimatlichen Presse** attackiert, weil er zur **Visite** beim **US-Regierenden** das **Montsuki**, das **traditionelle Gesellschaftsgewand** der **Japaner**, angelegt hatte. **Im Ausland**, so wurde der **Amerika-Reisende** gerügt, **wirke dieser Aufzug lächerlich**. **Ikeda** zu seiner **Verteidigung**: „**Mrs. Kennedy** bat mich darum.“



Des **Kanzlers Hut- und Mützenstil** schwankt, abgesehen von den ihm **aufgequälten Kopfbedeckungen** ehrenhalber, ansonsten zwischen den **konservativen Attributen** seines **Dienstanzuges**, dem **Homburg** und dem **Zylinder**, und den teils

legeren, teils **revolutionären Formen**, die er für **Reise, Sport, Garten** und **Urlaub** bevorzugt, und die vom **hellen Panama** über **Basken- und Schlägermützen** bis hin zur **Boccia-Pepita**-**Kreation** reichen, die eine **weltweite Resonanz** auslöste.